



Betriebsanleitung Instrukcja Obsługi

**Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
Urządzenie do bezpiecznego cięcia kamieni**

SAFEFLEX SF



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen

SAFEFLEX SF



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Inhalt

1	Sicherheit.....	3
1.1	Sicherheitshinweise.....	3
1.2	Sicherheitskennzeichnung.....	3
1.3	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen.....	4
1.4	Schutzausrüstung.....	4
1.5	Unfallschutz.....	4
1.6	Sicherheit im Betrieb.....	4
1.6.1	Eigenmächtige Umbauten.....	5
2	Allgemeines.....	5
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz.....	5
2.2	Übersicht und Aufbau.....	6
3	Installation.....	6
4	Bedienung.....	7
4.1	Allgemein.....	7
4.2	Höhenverstellung des Fuß-Trittblechtes.....	7
4.3	Schneide-/Trennarbeit.....	8
5	Wartung und Pflege.....	9
5.1	Wartung.....	9
5.1.1	Mechanik.....	9
5.2	Reparaturen.....	9
5.3	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten.....	9

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.






Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

1.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	Ø 30 mm
		2904.0666	Ø 50 mm
	Gehör- und Augenschutz tragen.	2904.0547	Ø 50 mm
	Atemschutz tragen.	2904.0776	Ø 30 mm

1.3 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

1.4 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe
- Gehör- und Augenschutz
- Atemschutz

1.5 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

1.6 Sicherheit im Betrieb



- **Vor dem Arbeiten mit dem Gerät ist unbedingt die separate Betriebsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers zu beachten.**



- **Trenn-/Winkelschleifer** darf nur von Personen betrieben werden, die mit der Maschine und seiner Handhabung vertraut sind.
- Wird der **Trenn-/Winkelschleifer** nicht benutzt, ist er so abzustellen, dass niemand gefährdet wird. Motorgerät vor unbefugtem Zugriff sichern.



- Der Einsatz schall-emittierender Motorgeräte kann durch nationale wie auch örtliche oder lokale Vorschriften zeitlich begrenzt sein.

1.6.1 Eigenmächtige Umbauten



Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



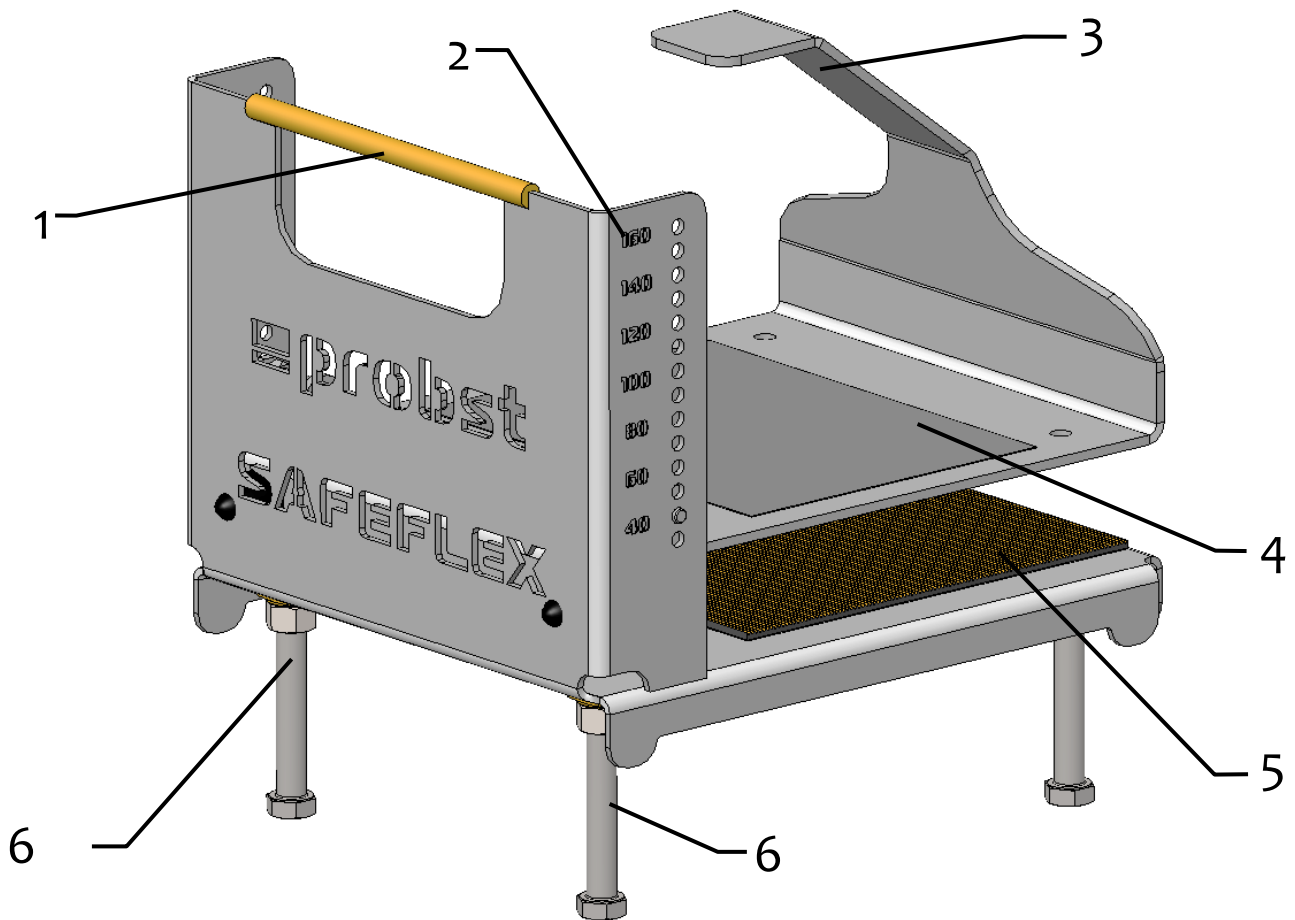
Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

- Das Gerät **SAFEFLEX SF** ist ausschließlich zum sicheren fixieren von Baustoffen, wie z.B. Pflastersteine geeignet, um diese anschließend mit einem geeigneten Trenn-/Winkelschleifer zu trennen (schneiden).

2.2 Übersicht und Aufbau



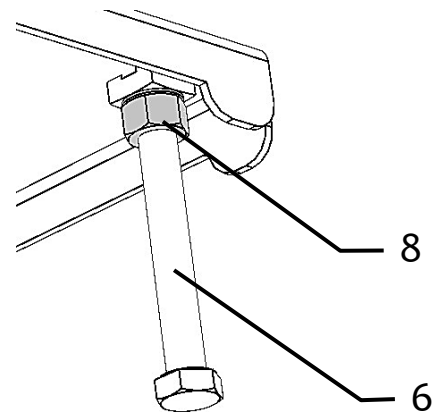
- | | |
|--|---|
| 1. Transportgriff (zum Tragen des SAFEFLEX SF) | 4. Fuß-Trittblech |
| 2. Skala für Höhenverstellung des Trittblechs | 5. Auflageblech für Baustoffe |
| 3. Schutzbügel | 6. Abstützfüße (zur Erhöhung der Arbeitshöhe) |

3 Installation



Zum ergonomischeren Arbeiten kann das Fuß-Trittblech (4) durch die Nachrüstung der beiliegenden Abstützfüße (6) etwas erhöht werden.

Hierzu müssen alle Stützfüße (6) in die Gewindelöcher auf der Geräteunterseite bis auf Anschlag eingeschraubt und anschließend mit den Kontermuttern (8) gesichert werden.



4 Bedienung

4.1 Allgemein



Es müssen unbedingt die Sicherheits- und Bedienungshinweise in der Bedienungsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers beachtet werden.

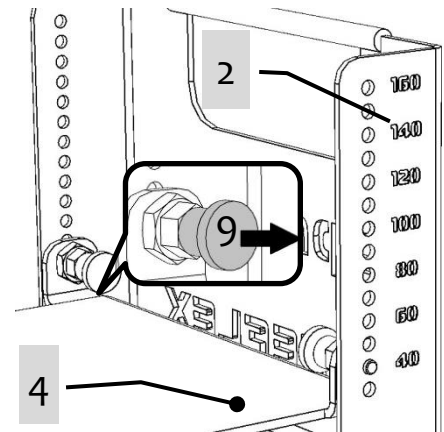


Die Verwendung des Gerätes SAFEFLEX SF darf nur auf ebenem, waagrechtm und festem Untergrund erfolgen.

Das Gerät muss während der Schneidearbeit (mit dem Trenn-/Winkelschleifer) absolut sicher stehen, um ein Umkippen zu vermeiden. Ansonsten besteht Unfallgefahr!

4.2 Höhenverstellung des Fuß-Trittleches

- Je nach Dicke der Baustoffe (Pflastersteine), muss das Fuß-Trittlech (4) entsprechend der Skala (2) auf beiden Seiten gleichermaßen eingestellt werden.
- Hierzu werden die beiden Federstecker (9) etwas heraus gezogen und anschließend um 180° verdreht.
- Fuß-Trittlech (4) auf die entsprechende Höhe einstellen und anschließend wieder durch Einrasten der Federstecker (9) sichern.



4.3 Schneide-/Trennarbeit



Vor Beginn der Schneidearbeit muss überprüft werden, ob der Baustoff (Pflasterstein) ausreichend zwischen Fuß-Trittbblech (4) und Auflageblech (5) geklemmt wird, sobald der Bediener mit dem Fuß auf das Fuß-Trittbblech(4) tritt!



Durch das Trennen der Baustoffe (z.B. Pflasterstein) entsteht starke Staubbildung- daher wird ein entsprechender Atemschutz empfohlen.

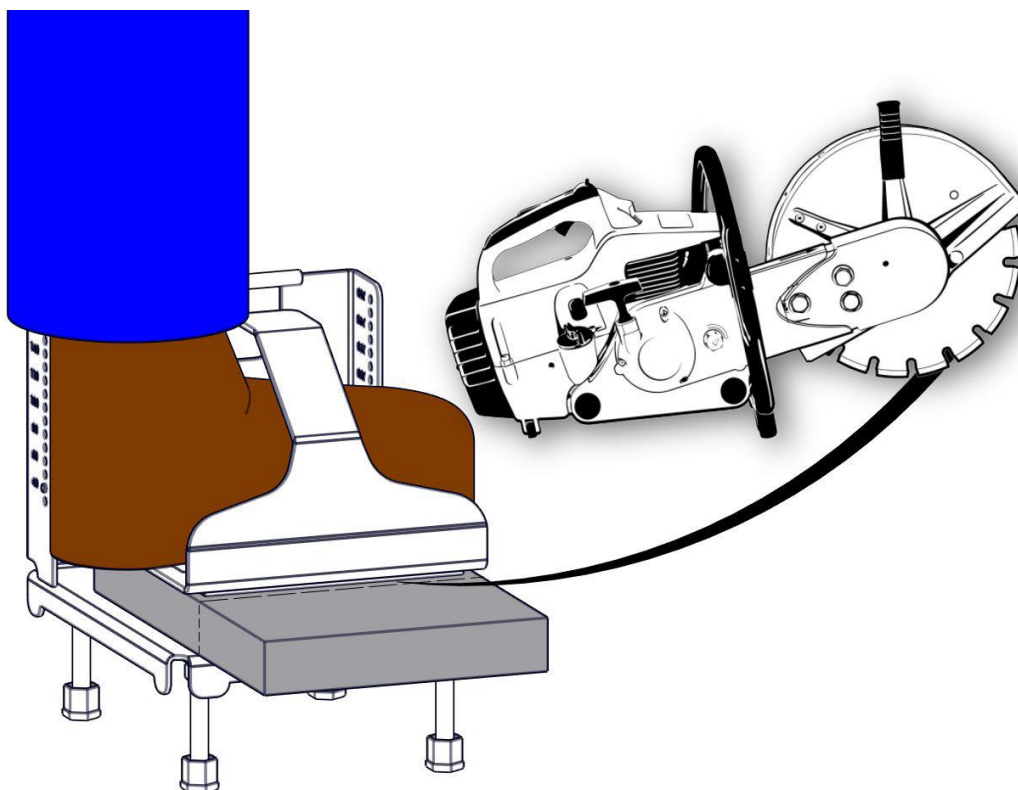
Generell ist die Verwendung von Trenn-/Winkelschleifern mit integrierter Nassschneidefunktion zu empfehlen.



Alternativ sollte bei herkömmlichen Trenn-/Winkelschleifern zusätzlich mit einem Wasserstrahl gespült werden, um eine Staubbildung zu vermeiden.

Der zu trennende Baustoff wird zwischen Fuß-Trittbblech (4) und Auflageblech (5) gelegt. Um eine Fixierung des Baustoffes zu erreichen und diesen zu bearbeiten, drückt der Anwender seinen Fuß auf das Fuß-Trittbblech (4).

Entfernt der Anwender seinen Fuß vom Fuß-Trittbblech (4), kann der bearbeitete Baustoff wieder entnommen werden.



5 Wartung und Pflege

5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur in drucklosem, stromlosen und bei stillgelegtem Zustand des Gerätes erfolgen!

5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnrädern auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

5.2 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

5.3 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten muss unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: -----

Gerätetyp: -----

Geräte-Nr.: -----

Artikel-Nr.: -----

Baujahr: -----

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

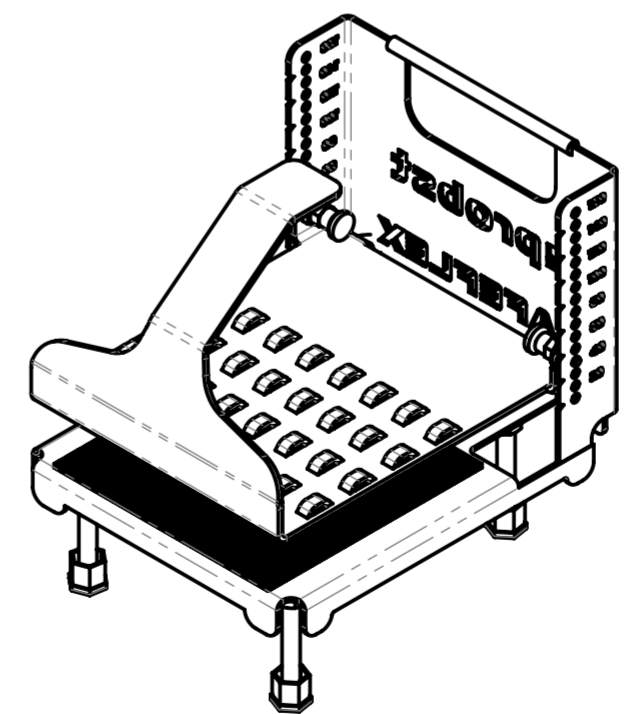
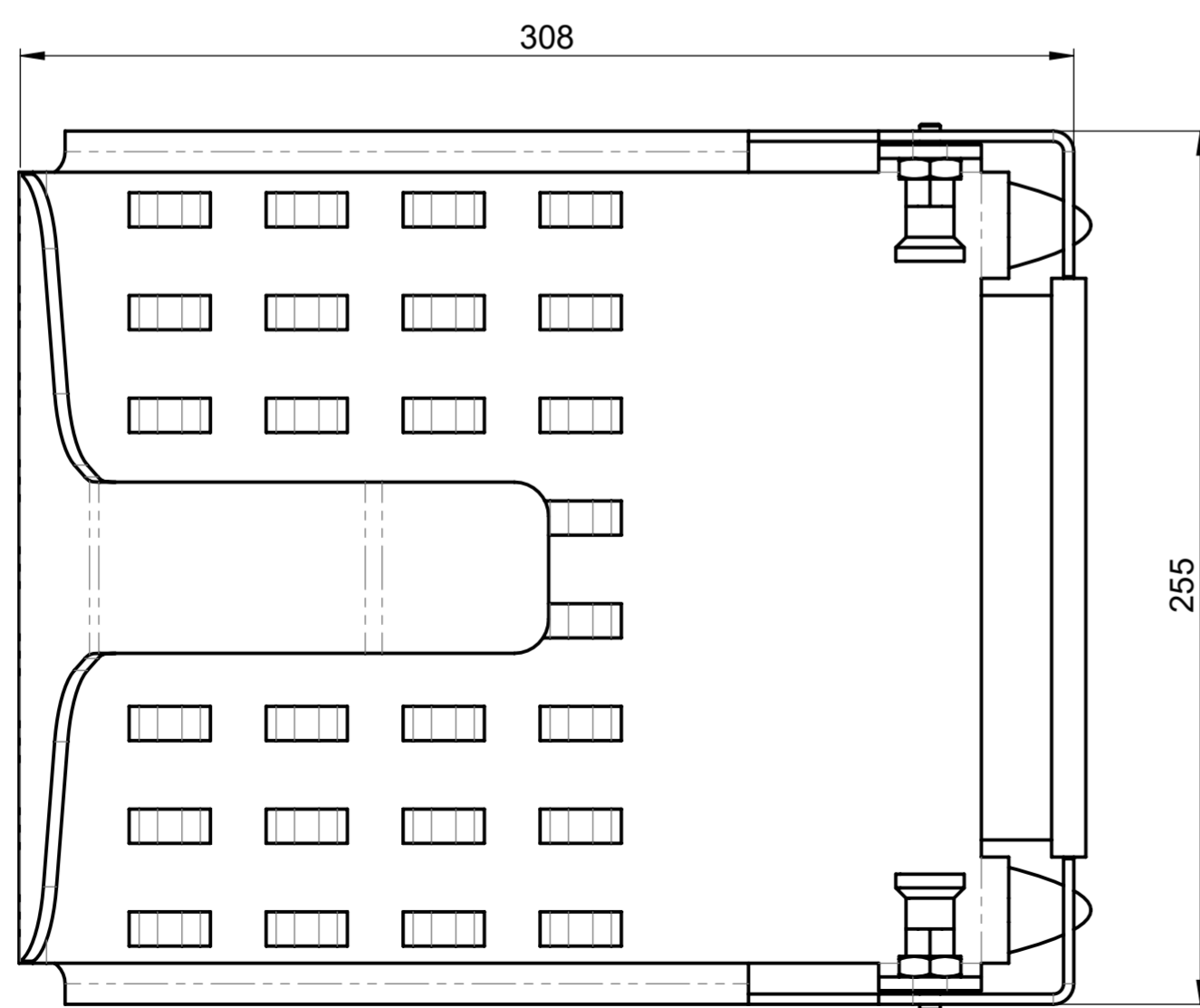
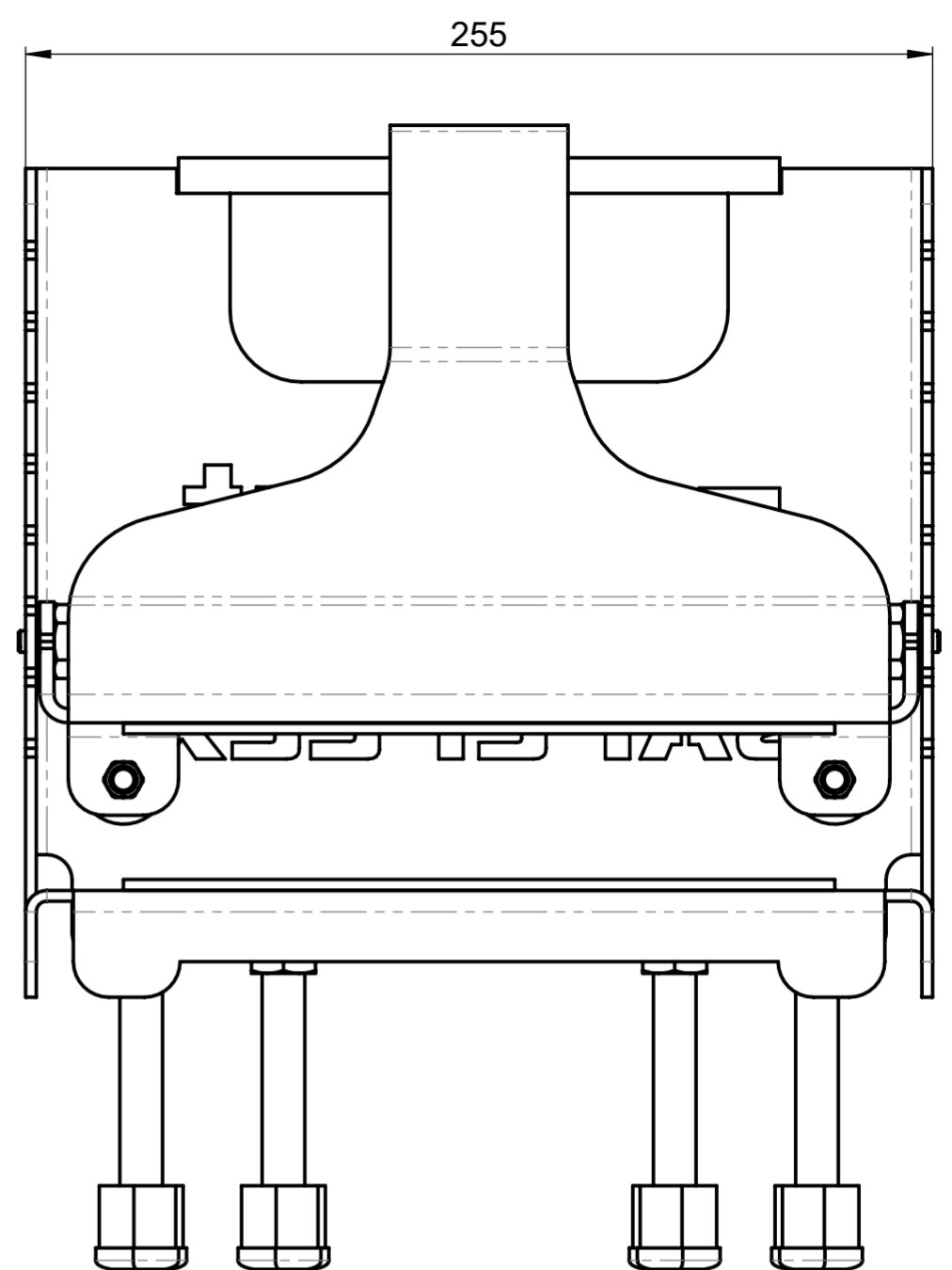
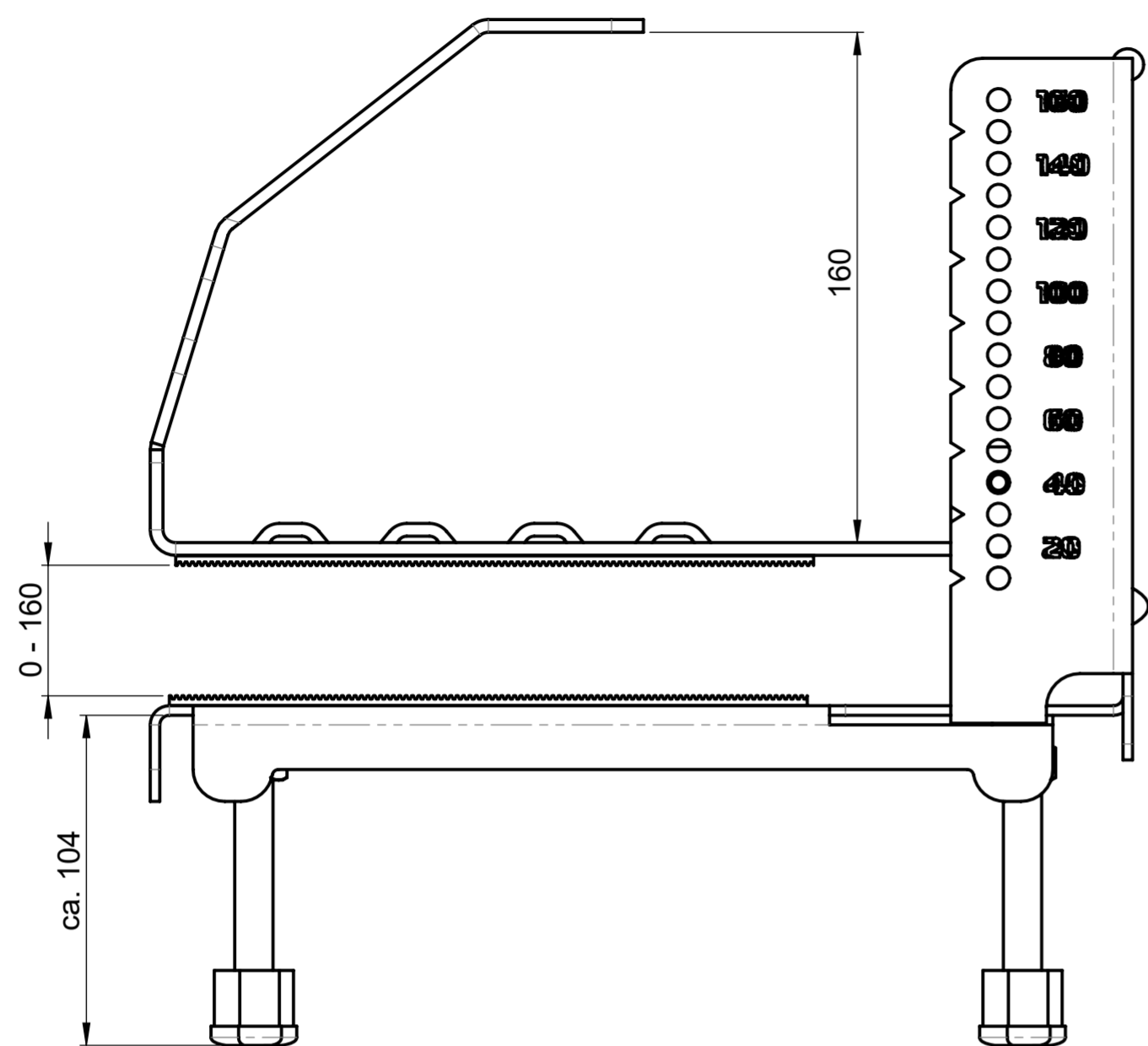
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 8.8.2018	M.Wunder	SAFEFLEX SF
	Gepr. 15.2.2021	M.Wunder	Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			D51210001
			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

5

4

3

2

1

F

E

D

C

B

A

F

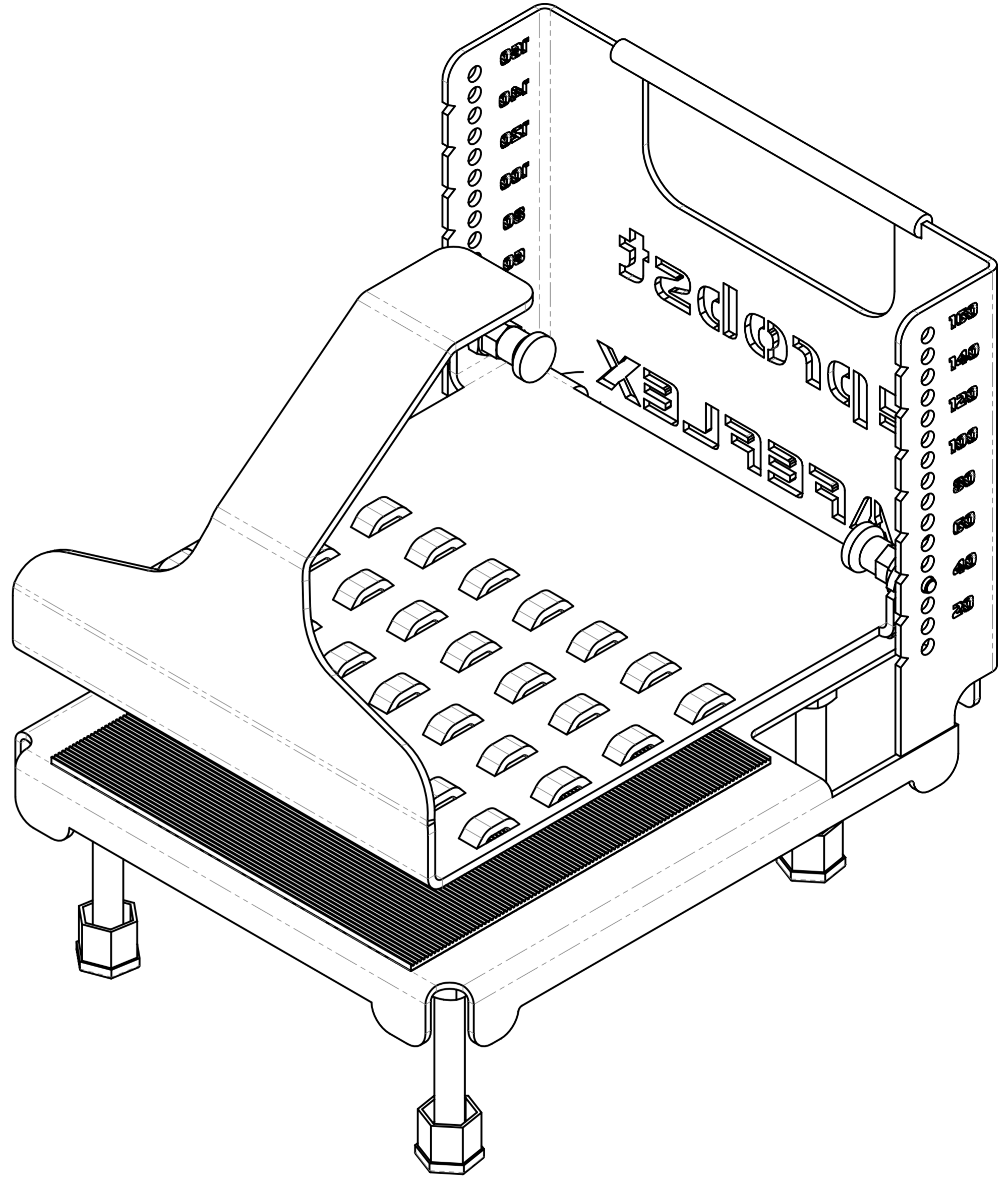
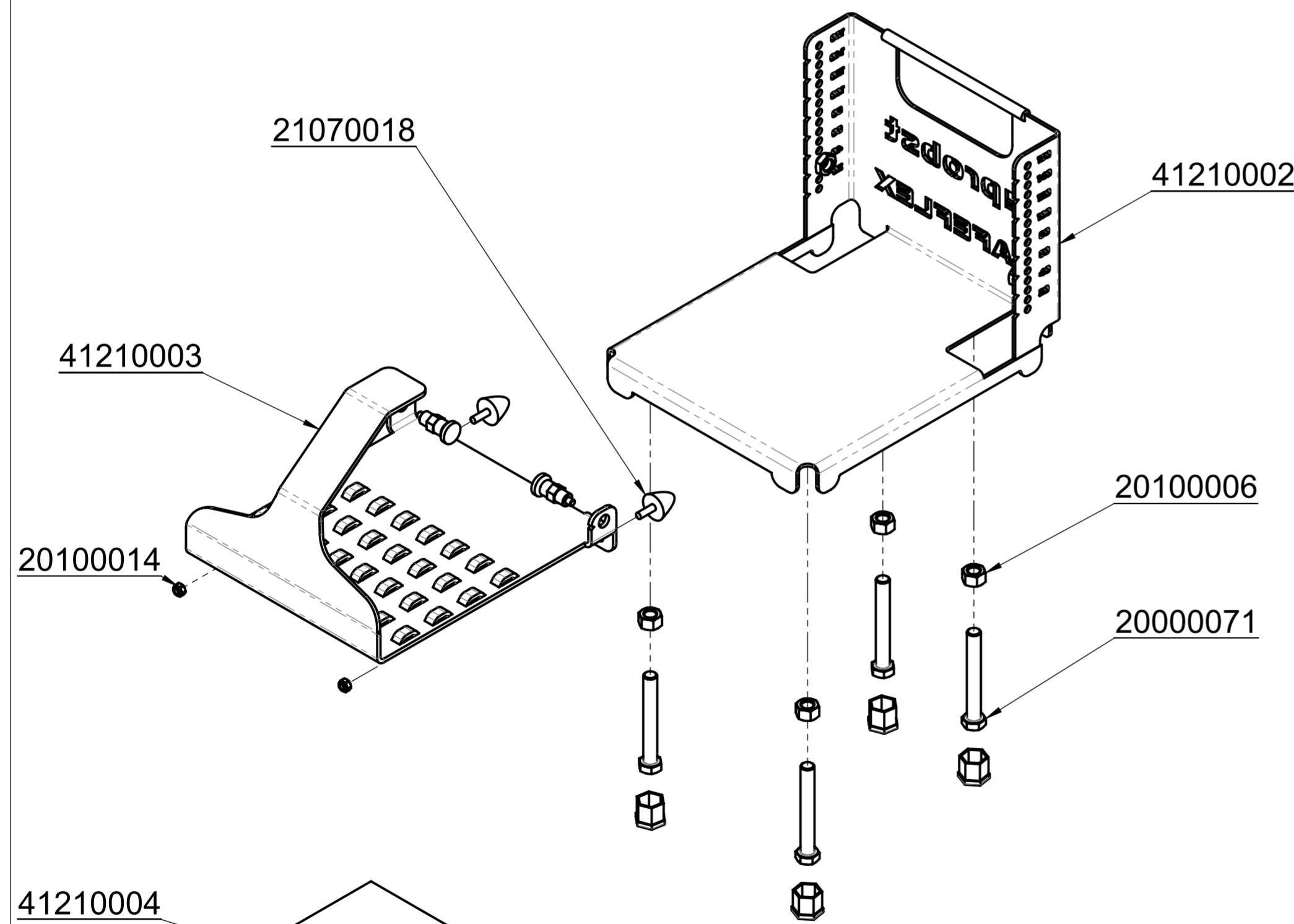
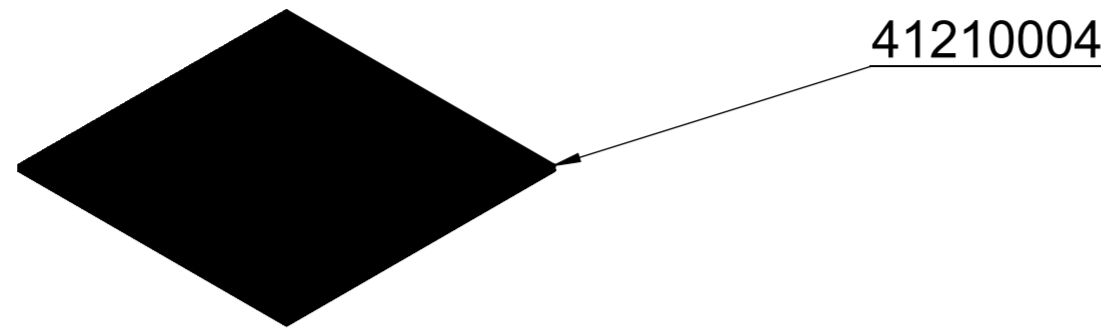
E

D

C

B

A



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 8.8.2018	M.Wunder	SAFEFLEX SF
	Gepr. 15.2.2021	M.Wunder	Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
3			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
2			E51210001
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

5

4

3

2

1



29040665



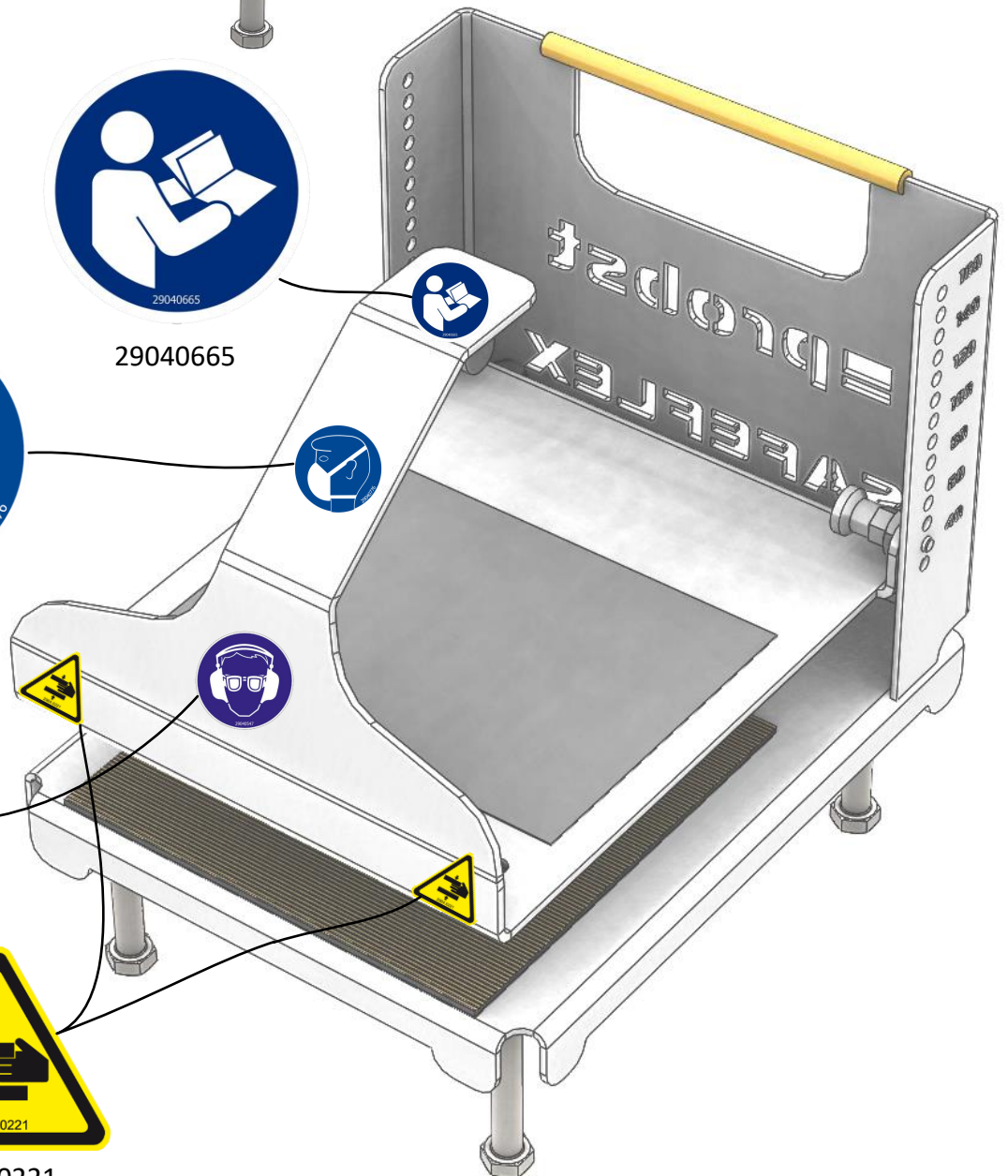
29040776



29040547



29040221





Instrukcja Obsługi

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji

SAFEFLEX- SF

SF

Spis treści

1	Bezpieczeństwo	3
1.2	Znaki bezpieczeństwa	3
1.3	Środki bezpieczeństwa osobistego	4
1.4	Wyposażenie ochronne	4
1.5	Ochrona przed nieszczęśliwym wypadkiem	4
1.6	Bezpieczeństwo podczas pracy	4
1.6.1	Samowolne przeróbki	5
2	Informacje ogólne.....	5
2.1	Stosowanie zgodnie z przeznaczeniem	5
2.2	Rysunek poglądowy i budowa	6
3	Instalacja.....	6
4	Manipulowanie	7
4.1	Ogólne.....	7
4.2	Regulacja wysokości płyty stopki	7
4.3	Prace związane z cięciem/rozdzielaniem	8
5	Konserwacja i utrzymanie	8
5.1	Wartung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.1.1	ELEMENTY MECHANICZNE	9
5.2	Naprawy	9
5.3	Wskazówka dotycząca wynajmowania/wypożyczenia urządzeń marki PROBST	9

Zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian w informacjach i ilustracjach zawartych w instrukcji obsługi.

1 Bezpieczeństwo

1.1 Wskazówki bezpieczeństwa



Niebezpieczeństwo dla życia!

Oznacza niebezpieczeństwo. W przypadku, gdy nie będzie unikane, następstwem może być śmierć lub ciężkie zranienie.



Sytuacja niebezpieczna!

Oznacza sytuację niebezpieczną. W przypadku, gdy nie będzie unikana, następstwem mogą być ciężkie zranienia lub szkody materialne.



Zakaz!

Oznacza zakaz. W przypadku nieprzestrzegania następstwem mogą być śmierć, ciężkie zranienie lub szkody materialne.



Ważne informacje lub przydatne porady użytkownika

1.2 Znaki bezpieczeństwa

ZNAKI OSTRZEGAWCZE

Symbol	Znaczenie	Nr zam.	Wielkość
	Niebezpieczeństwo zgniecenia rąk.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

ZNAKI NAKAZU

Symbol	Znaczenie	Nr zam.	Wielkość
	Każdy operator musi przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi dla urządzenia i zawarte w niej przepisy bezpieczeństwa.	29040665 29040666	Ø30 mm Ø50 mm
	Stosować środki ochrony słuchu i oczu.	29040547	Ø 50 mm
	Stosować środki ochrony dróg oddechowych.	29040776	Ø 30 mm

1.3 Środki bezpieczeństwa osobistego



- Każdy operator musi przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi dla urządzenia i zawarte w niej przepisy bezpieczeństwa.
- Urządzenie i wszystkie urządzenia nadrzędne, w/do których urządzenie jest zamontowane, mogą być użytkowane wyłącznie przez osoby wykwalifikowane i posiadające odpowiednie pozwolenie.



- Tylko maszyny posiadające uchwyty mogą być obsługiwane ręcznie.
W przeciwnym razie istnieje niebezpieczeństwo zranienia rąk!

1.4 Wyposażenie ochronne

Zgodnie z wymogami bezpieczeństwa, wyposażenie ochronne składa się z:

- Odzież ochronna
- Rękawice ochronne
- Buty ochronne
- Ochrona słuchu i oczu
- Ochrona dróg oddechowych

1.5 Ochrona przed nieszczęśliwym wypadkiem



- Zabezpieczyć miejsce pracy dla osób nieupoważnionych, zwłaszcza dzieci, na dużej powierzchni.
- Uwaga podczas burzy z piorunami - zagrożenie piorunem! W zależności od intensywności burzy, w razie potrzeby należy przerwać pracę z urządzeniem.



- Odpowiednio oświetlić obszar roboczy.
- W przypadku mokrych, zamrzniętych i brudnych materiałów budowlanych istnieje ryzyko wysunięcia się chwyconego materiału!



- Nie należy pracować z urządzeniem w warunkach atmosferycznych poniżej 3 °C (37,5 °F)! Istnieje niebezpieczeństwo ześlizgnięcia się chwyconego towaru z powodu wilgoci lub oblodzenia.

1.6 Bezpieczeństwo podczas pracy



- **Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem należy koniecznie zapoznać się z oddzielną instrukcją obsługi przecinarki/szlifierki kątowej.**



- Szlifierka kątowa może być obsługiwana wyłącznie przez osoby zaznajomione z maszyną i jej obsługą.
- Gdy szlifierka kątowa nie jest używana, należy ją odstawić w taki sposób, aby nikt nie był narażony na niebezpieczeństwo. Zabezpieczyć elektronarzędzie przed dostępem osób nieupoważnionych.



- Stosowanie elektronarzędzi emitujących dźwięk może być ograniczone czasowo przez przepisy krajowe, jak również lokalne lub regionalne.

1.6.1 Samowolne przeróbki



Samowolne przeróbki urządzenia lub stosowanie samodzielnie wykonanych urządzeń dodatkowych stanowi zagrożenie dla zdrowia oraz życia i z tego powodu jest zasadniczo zabronione!!

2 Informacje ogólne

2.1 Stosowanie zgodnie z przeznaczeniem



- Urządzenie może być wykorzystywane wyłącznie do zgodnych z przeznaczeniem zastosowań opisanych w niniejszej instrukcji obsługi zgodnie z obowiązującymi przepisami bezpieczeństwa oraz odpowiednimi postanowieniami deklaracji zgodności.
- Każde inne zastosowanie traktowane jest jako niezgodne z przeznaczeniem i jest **zabronione!**
- Należy dodatkowo przestrzegać obowiązujących w miejscu zastosowania ustawowych przepisów bezpieczeństwa i higieny pracy.



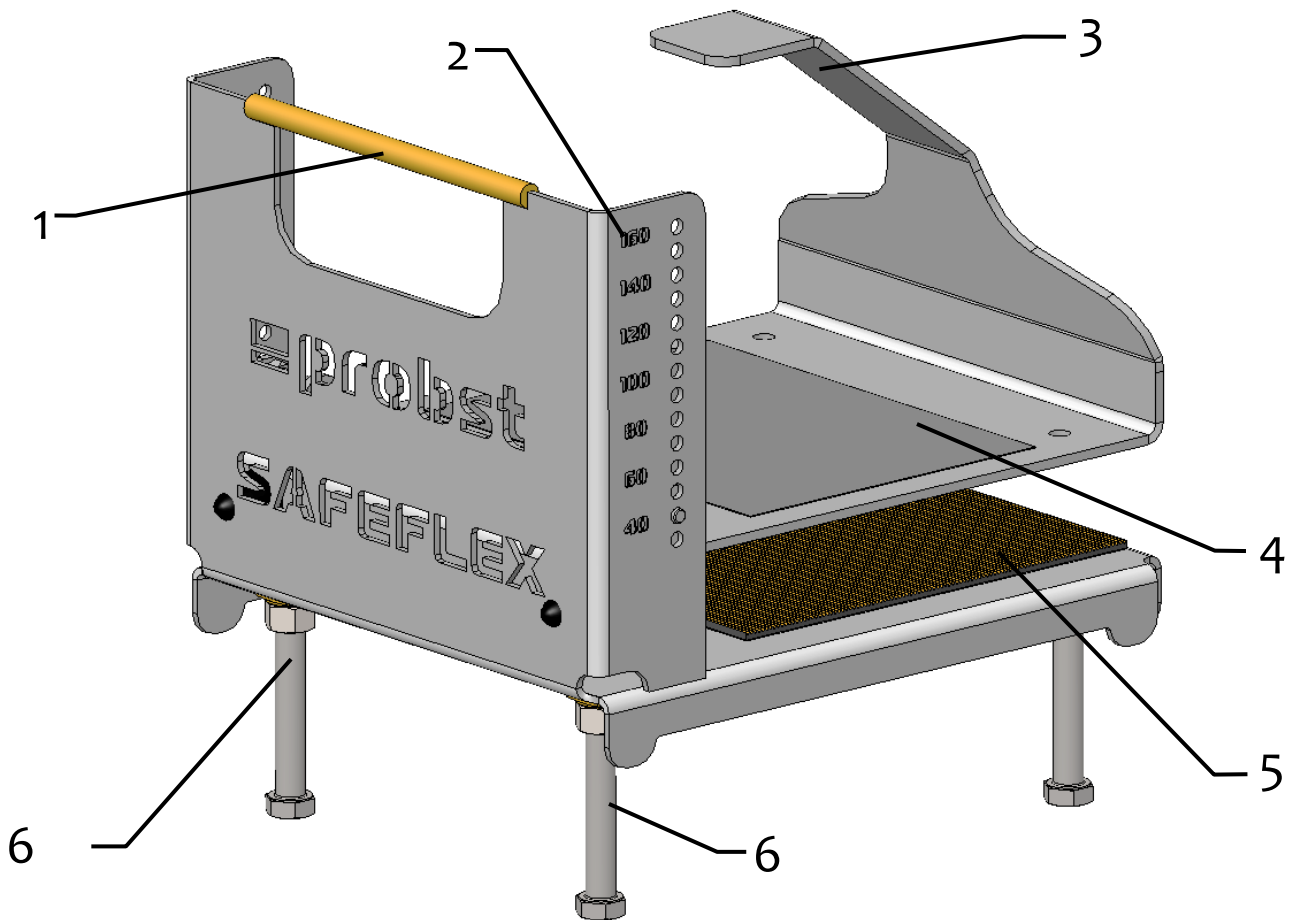
Przed każdym użyciem urządzenia użytkownik musi upewnić się, że:

- urządzenie nadaje się do danego zastosowania, jest sprawne oraz że dany ładunek można podnosić za pomocą tego urządzenia.

W razie wątpliwości skontaktować się przed zastosowaniem z producentem.

- **Urządzenie SAFEFLEX SF nadaje się tylko do bezpiecznego mocowania materiałów budowlanych, np. kostki brukowej, tak aby można je było następnie oddzielić (przyciąć) za pomocą odpowiedniej szlifierki do cięcia/kątów.**

2.2 Rysunek poglądowy i budowa



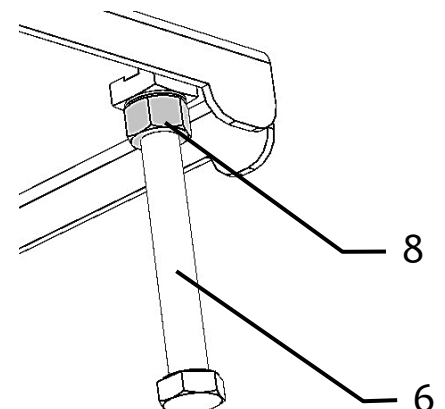
- | | |
|--|--|
| 1. Uchwyt transportowy (do przenoszenia SAFEFLEX SF) | 4. Płyta stopki |
| 2. Skala do regulacji wysokości płyty stopnia | 5. Płyta podporowa do materiałów budowlanych |
| 3. Wspornik ochronny | 6. Stopy podporowe (do zwiększenia wysokości roboczej) |

3 Instalacja



W celu zapewnienia bardziej ergonomicznej pracy, płytę pod stopę (4) można nieco podnieść poprzez doposażenie w załączone nóżki podporowe (6).

W tym celu należy wkręcić wszystkie stopy podporowe (6) do oporu w gwintowane otwory na spodzie urządzenia, a następnie zabezpieczyć je nakrętkami kontrującymi (8).



4 Manipulowanie

4.1 Ogólne



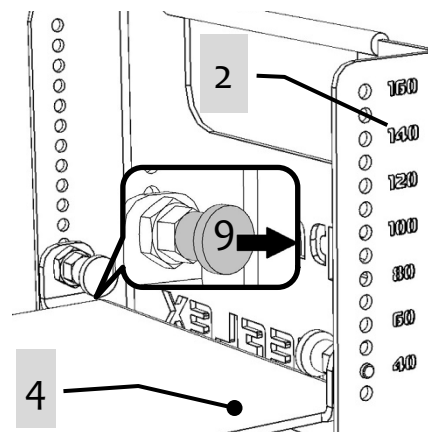
Należy bezwzględnie przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa i obsługi zawartych w instrukcji obsługi szlifierki kątowej.



Urządzenie SAFEFLEX SF może być stosowane wyłącznie na równym, poziomym i twardym podłożu. Podczas prac związanych z cięciem (przy użyciu przecinarki/szlifierki kątowej) urządzenie musi stać w sposób absolutnie pewny, aby zapobiec jego przewróceniu. W przeciwnym razie istnieje niebezpieczeństwo wypadku!

4.2 Regulacja wysokości płyty stopki

- W zależności od grubości materiału budowlanego (kostki brukowej), płytę stopki (4) należy ustawić równomiernie po obu stronach zgodnie ze skalą (2).
- W tym celu należy lekko wyciągnąć obie przetyczki (9), a następnie obrócić je o 180°.
- Wyregulować płytę bieznika podnóżka (4) na odpowiednią wysokość, a następnie zabezpieczyć ją ponownie poprzez zatrzasknięcie zatrzasków sprężynowych (9).



4.3 Prace związane z cięciem/rozdzielaniem



Przed rozpoczęciem cięcia należy sprawdzić, czy materiał budowlany (kostka brukowa) jest wystarczająco mocno zamocowany pomiędzy stopką (4) a płytą podporową (5), gdy tylko operator wejdzie stopą na stopkę (4)!



Podczas cięcia materiałów budowlanych (np. kostki brukowej) powstaje dużo pyłu - dlatego zalecana jest odpowiednia ochrona dróg oddechowych.

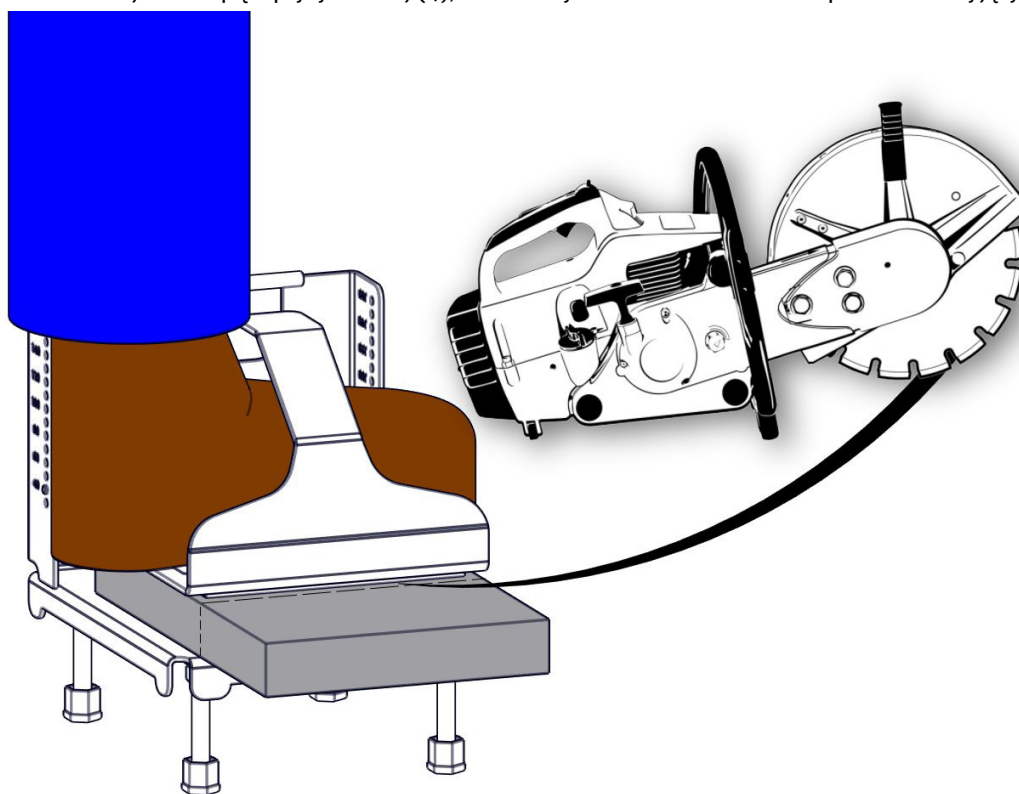
Generalnie zaleca się stosowanie szlifierek kątowych z wbudowaną funkcją cięcia na mokro.

Alternatywnie konwencjonalne szlifiereki kątowe należy przepłukać strumieniem wody, aby uniknąć powstawania pyłu.



Materiał przeznaczony do cięcia umieszcza się pomiędzy płytą nożną (4) a płytą podporową (5). W celu zamocowania materiału i jego obróbki, użytkownik naciska stopą na płytę nożną (4).

Gdy użytkownik zdejmie stopę z płyty nożnej (4), obrabiany materiał może zostać ponownie wyjęty.



5 Konservacja i utrzymanie

5.1 Konservacja



W celu zapewnienia prawidłowego funkcjonowania, bezpieczeństwa pracy i żywotności urządzenia, prace konserwacyjne wymienione w poniższej tabeli muszą być wykonywane po upływie określonych terminów. Można stosować **wyłącznie oryginalne** części zamienne, w przeciwnym razie gwarancja wygasa.



Wszystkie prace mogą być wykonywane tylko wtedy, gdy urządzenie nie znajduje się pod ciśnieniem, jest odłączone od zasilania i wyłączone!

5.1.1 ELEMENTY MECHANICZNE

Okres konserwacji	Zakres prac
Pierwsza inspekcja po 25 godzinach pracy	<ul style="list-style-type: none"> Skontrolować i w razie potrzeby dokręcić wszystkie śruby mocujące (prace mogą być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowane osoby).
Co 50 godzinach pracy	<ul style="list-style-type: none"> Dokręcić wszystkie śruby mocujące (zwrócić uwagę, aby dokręcać śruby zgodnie z obowiązującymi momentami dokręcającymi właściwej klasy wytrzymałości.) Sprawdzić sprawność wszystkich zamontowanych elementów zabezpieczających (takich jak zawlecзки) i wymienić uszkodzone elementy zabezpieczające. Skontrolować prawidłowe działanie wszystkich przegubów, prowadzeń, sworzni i kół zębatych, w razie potrzeby wyregulować lub wymienić. Wszystkie gniazda smarowe (jeżeli są) nasmarować praską smarową.
Co najmniej 1 do roku (w trudnych warunkach pracy przerwy między kontrolami skrócić)	<ul style="list-style-type: none"> Skontrolować elementy zawieszenia oraz sworznie i łączniki. Kontroli pod kątem rys, zużycia, korozji i pewności działania winna dokonać osoba wykwalifikowana.

5.2 Naprawy



- Napraw urządzenia mogą dokonywać jedynie osoby posiadające niezbędną wiedzę i umiejętności.
- Przed ponownym uruchomieniem należy zlecić osobie wykwalifikowanej przeprowadzenie gruntownej kontroli.

5.3 Wskazówka dotycząca wynajmowania/wypożyczania urządzeń marki PROBST



Każde wypożyczenie/wynajęcie urządzeń marki PROBST **wymaga** dołączenia oryginalnej instrukcji obsługi! Jeśli w kraju użytkownika obowiązuje inny język, należy ponadto dostarczyć tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi.

Potwierdzenie wykonania konserwacji

Roszczenia gwarancyjne dla tego urządzenia można zgłaszać tylko w przypadku wykonywania wymaganych prac konserwacyjnych (przez autoryzowany warsztat)! Po zakończeniu prac w każdym okresie serwisowym należy niezwłocznie przekazać nam zaświadczenie konserwacji (z podpisem i pieczętką) 1).

1) e-mailem na adres: service@probst-handling.de / faksem lub pocztą

Użytkownik: _____

Typ urządzenia: _____

Nr urządzenia: _____

Nr artykułu: _____

Rok budowy: _____

Czynności konserwacyjne po 25 godz. pracy

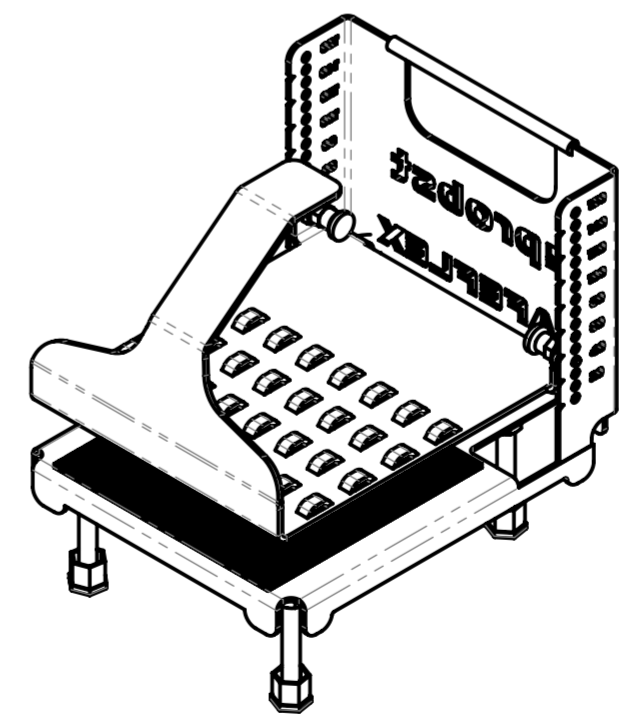
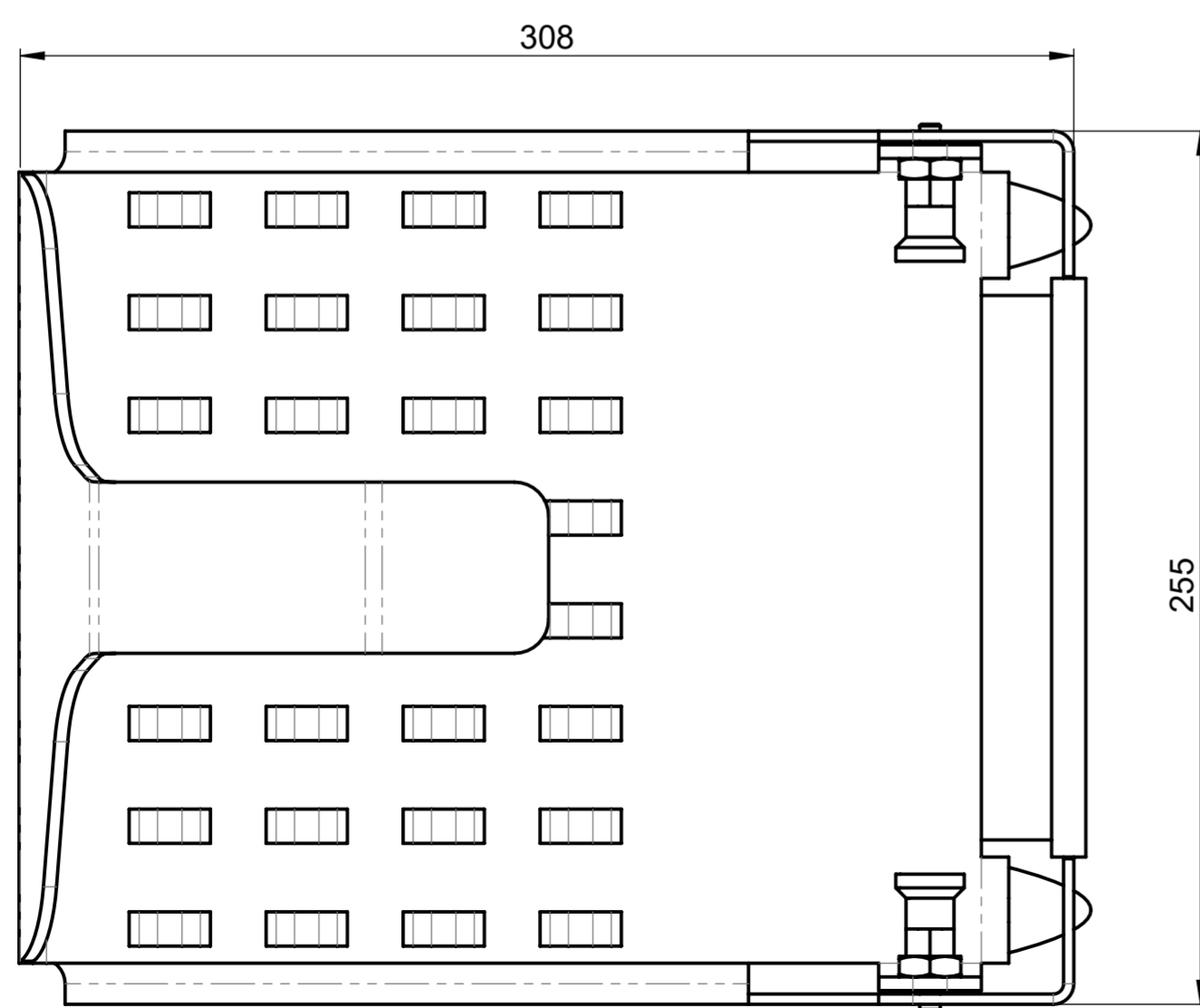
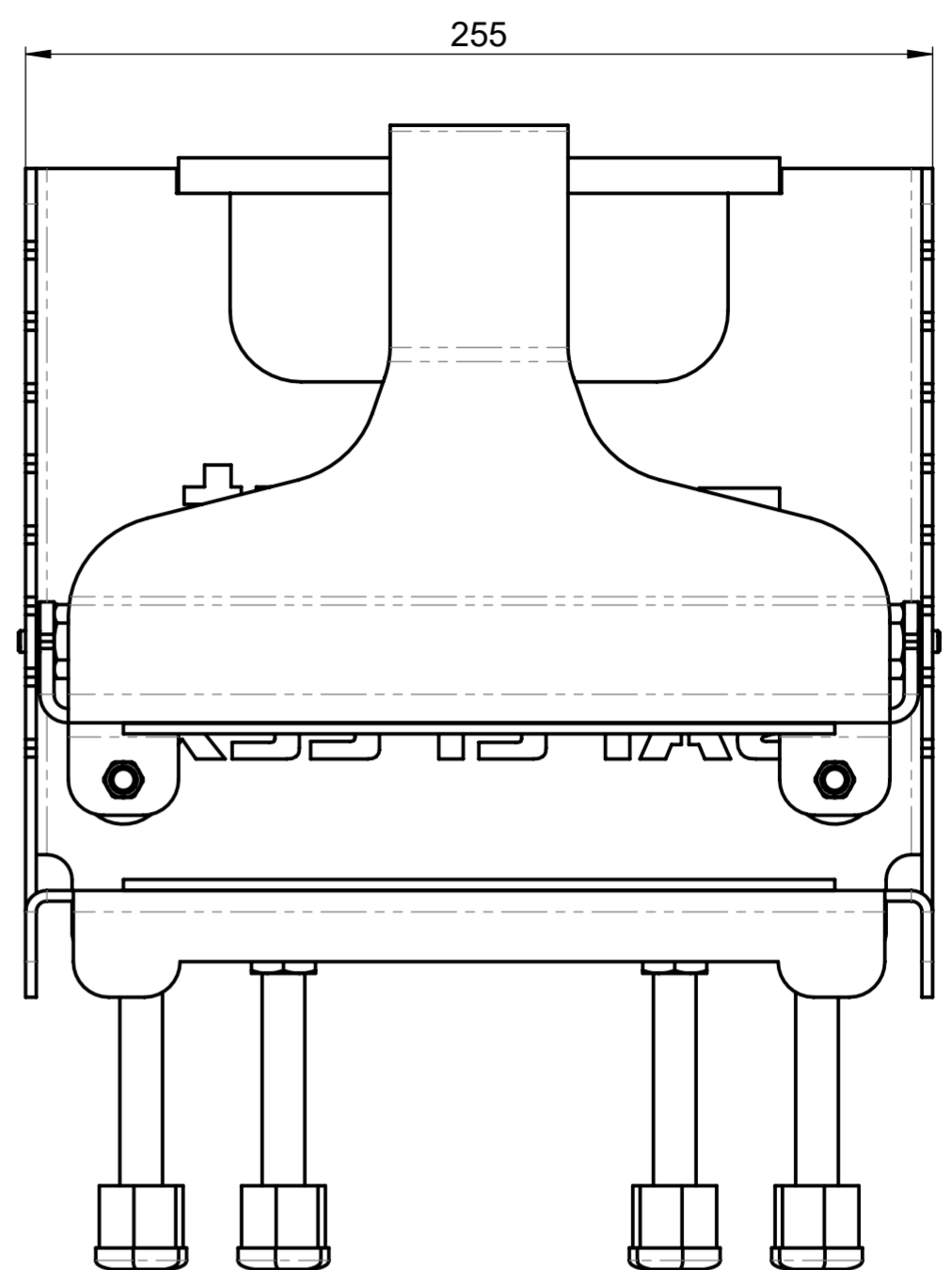
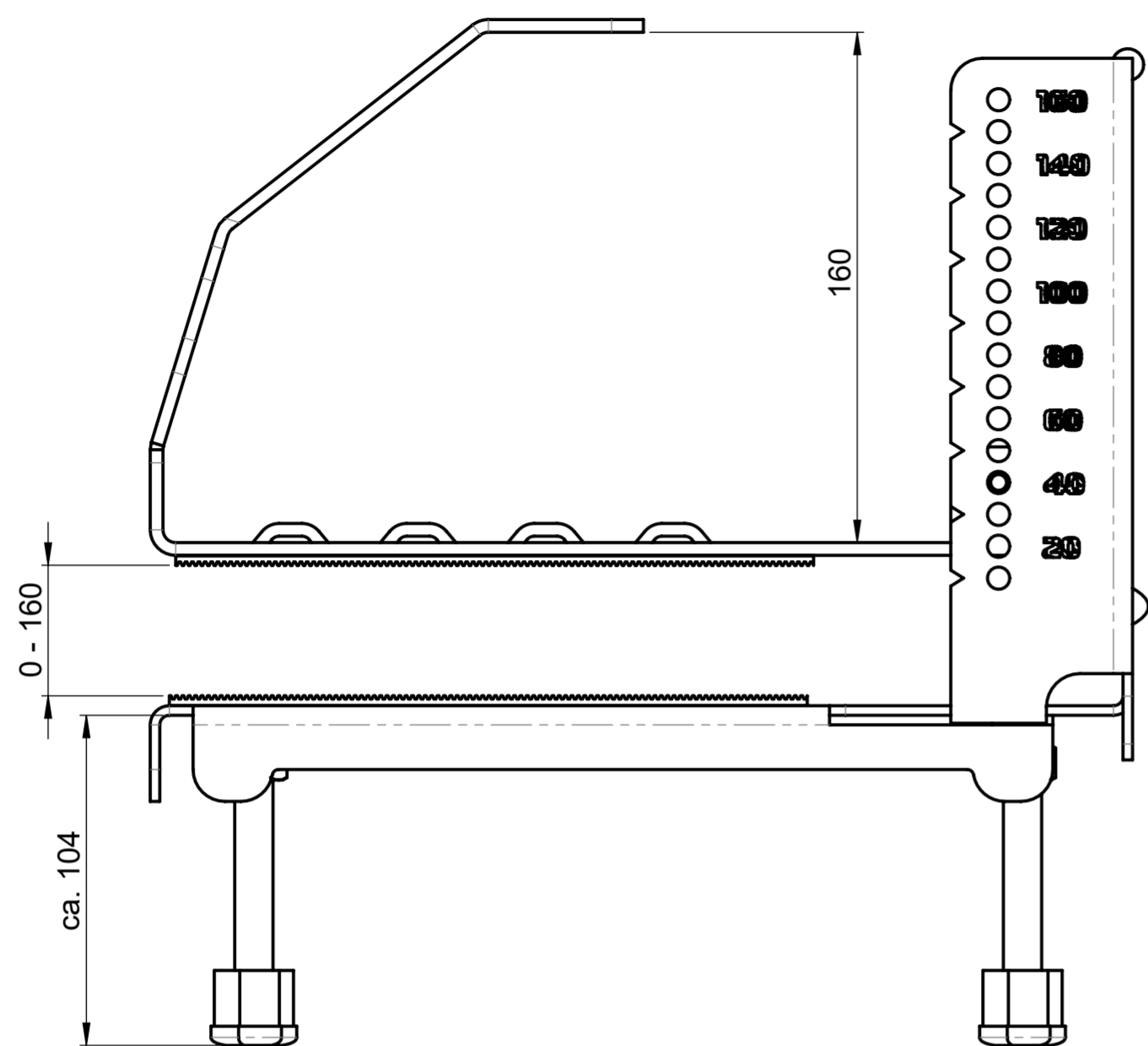
Data:	Rodzaj konserwacji:	Firma wykonująca konserwację:
		Pieczęć
	
		Nazwisko Podpis

Czynności konserwacyjne po 50 godz. pracy

Data:	Rodzaj konserwacji:	Firma wykonująca konserwację:
		Pieczęć
	
		Nazwisko Podpis
		Pieczęć
	
		Nazwisko Podpis
		Pieczęć
	
		Nazwisko Podpis

Czynności konserwacyjne 1x w roku

Data:	Rodzaj konserwacji:	Firma wykonująca konserwację:
		Pieczęć
	
		Nazwisko Podpis
		Pieczęć
	
		Nazwisko Podpis



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 8.8.2018	M.Wunder	SAFEFLEX SF
	Gepr. 15.2.2021	M.Wunder	Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
3			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
2			D51210001
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

5

4

3

2

1

F

E

D

C

B

A

F

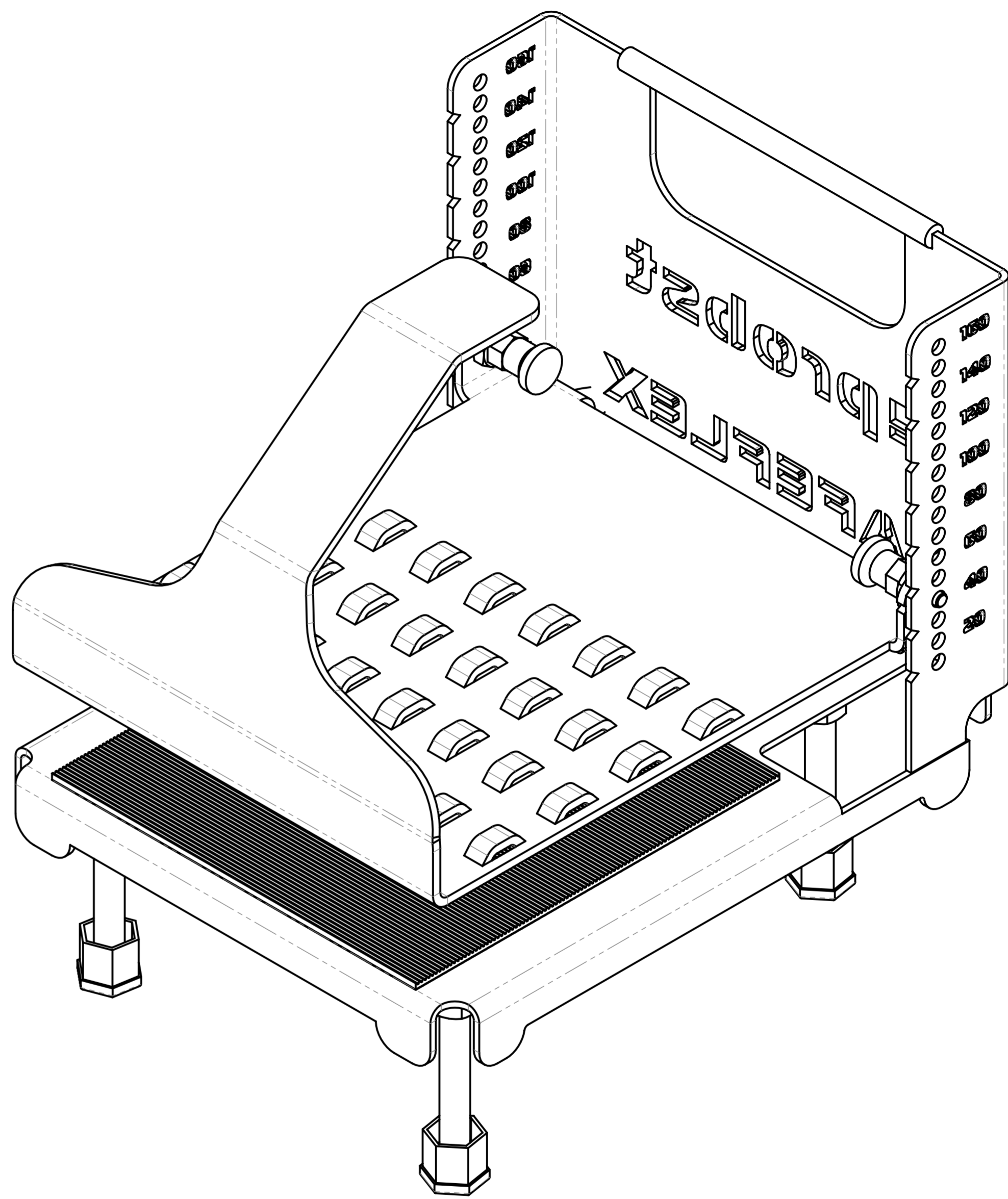
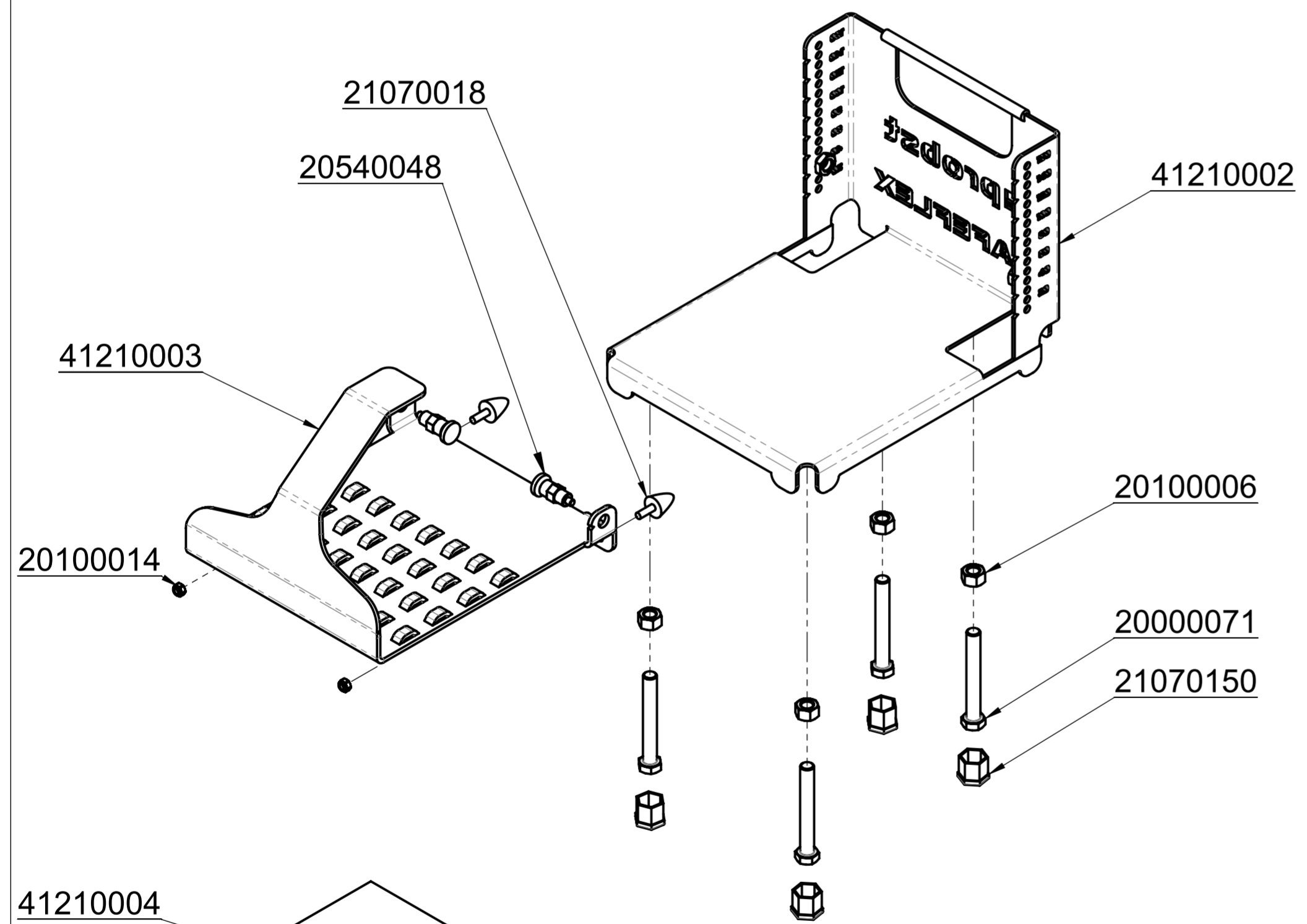
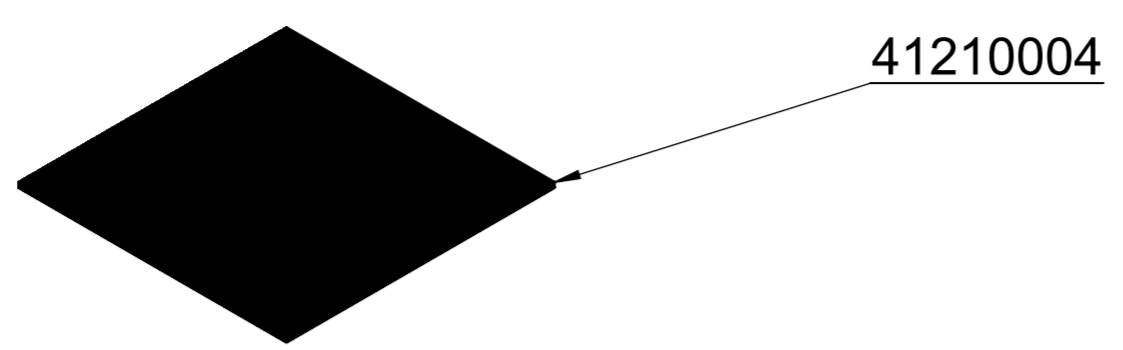
E

D

C

B

A



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 8.8.2018	M.Wunder	SAFEX SF
	Gepr. 15.2.2021	M.Wunder	Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
3			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
2			E51210001
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

5

4

3

2

1



29040665



29040776



29040547



29040221

